

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/windenergie-wirtschaftsminister-altmaier-sichert-enercon-hilfen-zu-a-1223571.html>



Hinweis: Roter Text in Kursivschrift wurde von GWS eingefügt (siehe Fakten).

Donnerstag, 16.08.2018 19:08 Uhr

Hunderte Jobs bedroht

Wirtschaftsminister Altmaier sichert Enercon Hilfen zu. *(Wo steht das im Text?)*

Windanlagenhersteller Enercon plant in Deutschland Hunderte Stellen zu streichen: Die Lage am Markt habe sich drastisch verschlechtert. Nun hat sich Wirtschaftsminister Altmaier eingeschaltet.



Peter Altmaier

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) hat Windanlagenhersteller Enercon die Unterstützung des Bundes zugesagt. Enercon hatte angekündigt, aufgrund der schwächelnden Auftragslage Hunderte Stellen zu streichen. Altmaier und Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies (SPD) trafen in Emden mit Vertretern des Enercon-Betriebsrats und der IG Metall zusammen. Die Enercon-Geschäftsführung blieb dem Treffen fern.

Die Enercon-Geschäftsführung war bereits zu einem Krisentreffen bei Niedersachsens Wirtschaftsminister Bernd Althusmann(CDU) am Mittwoch nicht erschienen. Das Unternehmen plant bundesweit den Abbau von 835 Stellen. Unternehmensinformationen zufolge steht die Windindustrie im deutschen Markt unter extremem Druck, Aufträge gingen stark zurück.

"Wir haben den Wunsch, dass alle Beteiligten an einen Tisch kommen", sagte Altmaier. Er wolle aber keine öffentlichen Schuldzuweisungen betreiben. Es müssten sozialverträgliche Lösungen gefunden werden. Die Unternehmen der Branche müssten sich aber auch so aufstellen, dass sie ihrerseits auf den Weltmärkten stärker als bisher Geschäftschancen suchten und dafür sorgten, dass es eine Perspektive für die Beschäftigten gebe.

Fakten zur Windenergie

In Deutschland drehen sich rund 22.660 (*korrekt: 30.000*)¹ Windräder - die meisten davon in Niedersachsen, Brandenburg und Schleswig-Holstein. Die installierte Gesamtleistung (*Nennleistung, die tatsächliche Leistung liegt in der Regel bei nur etwa 18% der Nennleistung*) liegt bei 30.000 (*korrekt: 55.900, netto also ca. 10.062*) Megawatt, das entspricht der Leistung von mehr als 20 (*korrekt: 7 AKW zu 1.400 MWh*) Atomkraftwerken. Windräder produzierten im ersten Halbjahr 2012 rund neun Prozent des deutschen Stroms. Allerdings ist Windstrom nicht ständig verfügbar.

"Das alles werden wir in vielen Einzelgesprächen in den nächsten Tagen und Wochen weiter klären. Der Bund und das Land Niedersachsen arbeiten dabei Hand in Hand", sagte Altmaier. Der Strukturwandel in der Windbranche müsse für alle leistbar sein. "Wir haben die Möglichkeit, Planungssicherheit zu schaffen, und das werden wir tun."

x x x

1 <https://de.wikipedia.org/wiki/Windenergie#Statistik>